

Ein Museum erinnert an Xaver Scharwenka

Anstoß für Kulturforum kam aus Lübeck.

Bad Saarow – Komponier-Häuser waren offenbar eine Modeerscheinung in den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg. Gustav Mahler zog sich den Sommer über in solche Örtlichkeiten zurück, um ungestört an seinen Sinfonien zu arbeiten. Und Xaver Scharwenka (1850-1924), der große Pianist, Komponist und Musikpädagoge, baute sich in Bad Saarow am Scharmützelsee südöstlich von Berlin 1911 ein geräumiges Komponier-Haus. Das Haus geriet in Vergessenheit, bis 2007 die in Lübeck ansässige Scharwenka-Gesell-

schaft und ihre Präsidentin Evelinde Trenkner den Anstoß dazu gaben, aus dem Gebäude ein Kulturforum zu machen. Eine Stiftung wurde gegründet, Gelder wurden gesammelt, nach zweijährigen Bauarbeiten wurde das Kulturforum jetzt eröffnet.

Rund eine Million Euro floss in die Neugestaltung des Hauses, das ein Scharwenka gewidmetes Museum, einen Veranstaltungssaal und Räume für Wechsel-Ausstellungen beherbergt. EU, Land Brandenburg und Sponsoren beteiligten sich an dem Projekt.



Freitag, 31. Januar 2014 **15 KULTUR**

LN



01/17/2014 11:25